

Kindertagesstätte Oldenswort

Königskampweg 1 25870 Oldenswort

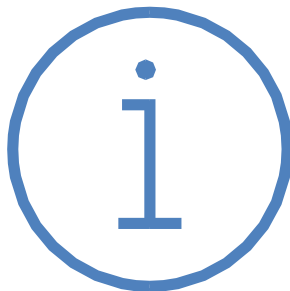
Tel.: 04864 717

Mail: kita@oldenswort.sh



KITA-ABC

Der KITA Oldenswort



Kindertagesstätte Oldenswort
Königskampweg 1
25870 Oldenswort



Kita ABC der Kita Oldenswort

A

Abholerlaubnis

Es ist notwendig, dass Sie jede Person, die ihr Kind von der Kita abholt, vorher in eine Liste eintragen. Die abholenden Personen müssen den Personalausweis vorlegen können.

Abholzeiten

Alle Eltern, die ihre Kinder in der Kernzeit betreuen lassen, tragen dafür Sorge, dass diese bis 13:00 Uhr abgeholt sind.
Dies hat Versicherungsrechtliche Gründe.

Ausflüge

Im Laufe des Jahres finden gruppeninterne und gruppenübergreifende Ausflüge statt. Darüber werden Sie schriftlich rechtzeitig informiert

Aufsichtspflicht

- Beginnt bei Kontakt mit den Eltern. Eltern müssen ihre Kinder ersichtlich in die eigene Gruppe bringen oder einer Fachkraft übergeben.
- Endet, wenn die Kinder/ Eltern sich bei uns verabschieden.
- Beim Kinderfest/Gruppennachmittagen/Weihnachtsfeiern etc. liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Aufnahme/Abschlussgespräche

Für alle Eltern, die in die Kita kommen, werden diese wichtigen Gespräche angeboten. Diese dienen zum Austausch über das Kind und zur gegenseitigen Kontaktaufnahme.

B

Bringzeit

- Die Kinder dürfen ab Buchungszeit in die Kita kommen.
- Die Kinder sollen bis spätestens 09:00 Uhr gebracht werden. Wir empfehlen die Kinder eher zu bringen, damit Sie in Ruhe Spielkontakte aufbauen können.

Busdienst

Wir bieten Kindern ab 3 Jahren, die im Einzugsgebiet von Oldenswort wohnen (z.B. Hemmerdeich, Hochbrücksiel, Harblek) die Möglichkeit mit dem Bus in die Kita zu gelangen und wieder nach Hause gebracht zu werden. Die Uhrzeit legt der Busfahrer fest. In den Ferien fährt dieser Bus nicht.

Beschriftungen

Bitte denken Sie daran, alle Kleidungsstücke und Schuhwerke ihres Kindes mit dem Namen zu versehen.

D

Datenschutz

Alle Informationen werden vertraulich behandelt und unterliegen dem Datenschutzgesetz.

Dokumentation

Die Entwicklungsschritte ihres Kindes werden von den päd. Fachkräften in regelmäßigen Abständen protokolliert. Als Dokumentationshilfe arbeiten wir momentan mit der Entwicklungsschnecke (Beobachtungsbogen von 1 – 6 Jahren)

E

Eingewöhnung

Wir gewöhnen die Krippenkinder nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell ein. Wir orientieren uns nach den Bedürfnissen des Kindes
Regelbereich: (Ü3) Planen Sie bitte für die Eingewöhnung Ihres Kindes ca. 14 Tage ein.

Erzieherpartnerschaft

Sie als Eltern sind die Experten ihres Kindes. Darum ist es für die päd.
Fachkräfte wichtig, sich regelmäßig, mit ihnen zum Wohle des Kindes auszutauschen. Wir sind eine familienergänzende Einrichtung.

Elternabend

Mindestens 2x im Jahr finden unsere Elternabende in der Kita statt. Krippen- und Regelgruppen führen diese unabhängig oder gemeinsam voneinander durch.

Elternarbeit

Nur mit ihrer Mithilfe und Unterstützung ist vieles möglich. Bei Veranstaltungen sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Ohne Ihre Mitarbeit können Feste nicht stattfinden.

Elterngespräch

Elterngespräche sind uns sehr wichtig und finden auf verschiedene Arten statt:

- Telefonate
- Tür- und Angelgespräch
- Nach Terminabsprache
- Entwicklungsgespräche werden jährlich um den Geburtstag des Kindes herum durchgeführt.

Elternvertreter

Unsere Elternvertreter/innen werden auf dem ersten Elternabend im KiTa-Jahr gewählt.

3 Elternvertreter/innen gehören dem Beirat an.

Elternvertreterersitzungen finden regelmäßig statt.

Elternpost/Newsletter

Unser Plan ist es, vierteljährlich einen Infobrief zu entwerfen und an Sie, als Eltern/Erziehungsberechtigte per E-Mail zu versenden.

F

Freispiel und Bewegung auf dem Außengelände

Durch ein attraktives Außengelände können die Kinder ihre Bedürfnisse nach Bewegung ausleben. Alle Gruppen der Einrichtung treffen auf dem Außengelände aufeinander. Dort haben sie die Möglichkeit zu rutschen, balancieren, schaukeln oder klettern.

Verschiedene Fahrzeuge (Roller, Dreiräder, Kettcar usw.) ermöglichen den Kindern das Ausprobieren von Bewegungsabläufen. Rückzugsmöglichkeiten, zum Auftanken und sich wohl fühlen, sind vorhanden. Große Sandkästen laden zum Buddeln und vergnüglichen Spielen, auch mit Sandspielzeug, ein. Der Umgang mit Naturmaterialien wie Sand, Wasser, Steinen, Holz usw. fördert die Wahrnehmung und die Kreativität. Jahreszeitliche Veränderungen in der Natur sind zu beobachten. Mit der passenden Kleidung sind die Kinder wetterunabhängig und nutzen das Außengelände so oft wie möglich.

Feste & Veranstaltungen

Die Termine für Feste und Veranstaltungen werden Ihnen über den Jahresplan mitgeteilt. In der Regel werden diese im November festgelegt.

Fotograf/in

Diese/r kommt einmal im Jahr in unsere Einrichtung.

Frühdienst

Der Frühdienst findet gruppenübergreifend statt. Kinder die angemeldet sind, dürfen ihn nutzen.

G

Geburtstag

Gerne holen wir die Kinder innerhalb des Dorfes ab ihrem 4. Geburtstag von zu Hause ab.

Für Kinder die außerhalb von Oldenswort wohnen, vereinbaren wir einen Treffpunkt im Ort.

Wir feiern individuell in jeder Gruppe, in Absprache mit den Eltern.

Geborgenheit

Geborgenheit ist die Grundlage für die Eroberung der Welt. Deshalb ist es wichtig, den Kindern Sicherheit zu geben. Wir bieten Hilfe und Unterstützung an, spenden Trost und lassen Gefühle zu.

H

Haftung

Für mitgebrachte Gegenstände, insbesondere Spiel- und Wertsachen, übernehmen wir keine Haftung.

Hausführung

Wir führen Sie gerne, nach Terminvereinbarung, mit ihrem Kind durch unsere Kita.

Hausschuhe

Bitte bringen Sie ihren Kindern rutschfeste Schuhe mit, die die Kinder selbstständig anziehen können.

Und nein, die Erzieher/innen müssen nicht die Hausschuhe suchen.

Hospitation

Wir bieten an festgelegten Tagen Ihnen die Möglichkeit, in unserer Kita den Alltag mit ihrem Kind zu verbringen.

Sie können uns auch gerne bei Projekten unterstützen und begleiten.



Informationen

- Werden über den Newsletter regelmäßig verteilt
- Befinden sich auf der Infowand im Eingangsflur oder an der Garderobe ihres Kindes

Integration/ Inklusion

Inklusion findet in unserer Einrichtung statt.

J

Jahresplanung

Jahresplanungen für das folgende Jahr wird gegen Ende des Jahres verteilt.

K

Kleidung

Bitte denken Sie an folgendes:

- Wetterangepasst – Kita-gerechte Kleidung
- beschriften Sie die Kleidung Ihrer Kinder.
- Immer an Ersatzkleidung denken

Krankheit Kinder.

Bei Auftreten von Krankheitssymptomen in der Kita, werden Sie sofort kontaktiert

- Bei Fiebererkrankungen muss das Kind 48 Std. symptomfrei zuhause bleiben
- Bei Durchfallerkrankungen und Erbrechen muss das Kind 48 Std. symptomfrei zuhause bleiben

Bitte schicken Sie kein krankes Kind in die Kita, aber melden Sie ihr Kind ab.

Bei Pandemien gelten andere Bestimmungen!

Konzeption

Unsere Kitakonzeption wird regelmäßig evaluiert und den Bedürfnissen der Kinder und den Rahmenbedingungen angepasst. Diese kann den Eltern ausgeliehen werden

Kritik

Für sachliche und konstruktive Kritik, sind wir jederzeit offen. Diese kann uns persönlich, oder durch den Elternbeiratskasten, mitgeteilt werden.



Masernimpfung

Laut Infektionsschutzgesetz, besteht die Impfpflicht für ihr Kind.

Medikamente

Dürfen wir nur durch eine ärztliche Bestätigung, dem Kind in der Kita verabreichen.

Mahlzeiten Frühstück

- Wir legen Wert auf ein gesundes, selbstbestimmtes Frühstück.
- Freitags findet unser gemeinsames Müslifrühstück ab 09:00 Uhr in den Gruppen statt (Müsli wird von der Kita organisiert, Eltern zahlen dafür Müsligeld)
- Als Getränke werden Tee und Wasser gereicht
- Wir bieten das freie, als auch das gemeinsame

Frühstück an

Die Kinder werden in die Entscheidung mit einbezogen

Mittagessen

- Es wird von der Metzgerei Kühn angeliefert.
- Der Bestellvorgang durch die Eltern ist folgendermaßen.
- Bis jeweils den Donnerstag der Vorwoche, muss das Kind in schriftlicher Form angemeldet sein.
- Dieses wird von uns pädagogischen Fachkräften begleitet

Mittagsschlaf/Ruhe

- Jedes Kind darf schlafen, wenn es müde ist
- Rituale von Zuhause werden abgefragt und versucht umzusetzen
- Der natürliche Schlafbedarf des Kindes wird nicht unterbrochen

N

Nachmittagsbetreuung/ Gruppen

In unserer Kita werden die Regel-/Krippenkinder aus allen Gruppen ab 13.00 Uhr situationsorientiert weiter betreut und gefördert.

O

Öffnungszeiten

06:30-07:00 Frühdienst (Dieser muss separat gebucht werden)

07:00-13:00 Kernzeit

13:00-17:00 Nachmittagsgruppen

P

Projekte Wir arbeiten mit

- Gruppeninterne Projekte
- Gruppenübergreifende Projekte
- Gruppen- und Bereichsübergreifende Projekte (z.B. Kinderfest-Thema von März bis Kinderfest)
- Feiertagsbezogene Projekte (Laternelaufen, Fasching, Weihnachten)
- Situations- und Kindorientierter Ansatz

Portfolio

Portfolio ist die Entwicklungsdokumentation der Kinder. Diese werden dann in ihre Ordner abgeheftet, und jedes Kind darf darüber entscheiden, wer seinen Ordner anschauen darf. Die Portfolios sind im Gruppenraum für alle Kinder greifbar. Eltern bekommen zu Beginn der Krippenzeit und dann in der Regelgruppe Portfolio Unterlagen, die sie zu Hause gemeinsam mit dem Kind erarbeiten dürfen („Meine Familie“, „Das bin ich“, „Das mache ich gerne“).

Praktikant/in

Wir unterstützen jegliche Form von Praktikumswegen.

Personal

In der Einrichtung arbeiten pädagogische Fachkräfte, sowie Zusatzkräfte mit verschiedenen Beschäftigungsumfängen.

R

Reinigungstage

Am Donnerstag und Freitag nach Ostern, sind die sogenannten Putztage. An diesen Tagen bleibt die Kita für alle Kinder geschlossen.

S

Sauberkeitserziehung

Die Erzieher/innen sind mit den Eltern im ständigen Austausch über den Entwicklungsstand ihres Kindes. Der Toiletten-/ Töpfchengang wird den Kindern angeboten, aber nicht erzwungen.

Schnuller

Dieser wird zur Eingewöhnung und zum Schlafen dem Kind nach Bedarf gereicht.

Schließzeiten

- Die Kindertagesstätte hat von 23.12. bis einschließlich 02.01. geschlossen.
- Putztage: Donnerstag und Freitag nach Ostern
- Freitag nach Himmelfahrt



Telefon

Sollten Sie Nachrichten für uns haben, nutzen Sie auch den Anrufbeantworter.

Telefonnummer 04864 717 (Büro) oder 04864 9819922

Therapeutische Angebote

Zwei Mal pro Woche findet Psychomotorik statt.

1x die Woche kommt eine Sprachförderkraft der Pestalozzi-Schule- Husum.

Tür

Wir arbeiten nach dem teiloffenen Konzept. Daher stehen unsere Gruppentüren vor und nach dem Morgenkreis für alle Kinder offen. In Eingewöhnungsphasen der Krippe können Türen vorübergehend geschlossen sein, wenn es dem Kind bei der Eingewöhnung hilft. Eingangstüren nach jeder Benutzung bitte schließen!

Tagesablauf der Gruppen

- Näheres entnehmen Sie den Infotafeln im Flur.

Teamsitzungen

2x im Monat finden Teamsitzungen in unterschiedlicher Zusammensetzung und pädagogischen Inhalten statt. Wir beziehen teilweise externe Kräfte mit ein.



Übergang Krippe/Regelbereich

Die Krippenkinder dürfen einen Monat vor ihrem 3. Geburtstag die zukünftige Regelgruppe besuchen. Es werden Besuchstage zwischen dem/n Kolleg/innen festgelegt.

Die Kinder bringen zum ersten Besuchstag ihren „Reisepass“ mit, in den die Regelerzieher/in schreiben, was das Kind an den Besuchstagen erlebt hat.

Am letzten Besuchstag wechseln die Kinder gemeinsam mit dem/r Krippenerzieher/in ihren Garderobenplatz.

W

Wünsche

Wir sind für umsetzbare Anregungen und Wünsche offen und probieren diese in unseren pädagogischen Alltag zu integrieren.

Wickeln

Unsere Kinder werden von ihren Fachkräften nach Bedarf und nicht nach einer festgelegten Uhrzeit gewickelt.

Jedes Kind hat, von Ihnen mitgebracht, seine persönlichen Windeln und Wickelutensilien.

Z

Zahnpflege

Wir unterstützen die Zahnpflege in unserer Kita und putzen nach dem Frühstück unserer Zähne. Wir werden von „Zahngesundheit NF e.V.“ begleitet und regelmäßig besucht. Die Kinder freuen sich schon immer auf Krokki, dem Zahnkrokodil.

Die Eltern bringen nach Bedarf Zahnpasta und Zahnbürste mit.

Ziele

- Die individuellen Bedürfnisse der Kinder bestimmen unser tägliches Miteinander. Grundlage hierfür bildet eine Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Kindertagesstätte, die auf das Wohl des Kindes ausgerichtet ist.
- Wir sehen uns als familienergänzende Bereiter/in und Begleiter/in. Wir bereiten den Raum und Angebot, welches die Kinder nach Interesse, Entwicklung und Neigung annehmen können und begleiten sie in der Durchführung.
- Wir gestalten den Kita-Alltag so, dass jedes Kind teilhaben kann (Inklusion).
- Wir möchten die Kinder in ihrer kindlichen Entwicklung unterstützen. Die Kinder sollen befähigt werden, das gegenwärtige und zukünftige Leben eigenständig zu gestalten. Dazu brauchen sie: Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit, Vertrauen in sich und andere und eine angemessene Sprachentwicklung.
- Das Erlernen von Verhaltensregeln bildet in unserer Einrichtung die Grundlage für ein soziales Miteinander.
- Unsere Arbeit mit den Kindern baut sich auf ihre Lebenssituation und ihre Umwelt auf.

